

Juliano Rossi alias Oliver Perau wurde 1970 in Laatzen geboren. Kaum konnte er laufen, fing er auch schon an zu singen. Sein erstes Taschengeld investierte er in Schallplatten. Auch wenn er noch andere Talente beim Fußball oder Tennis zeigte, so war sein Weg schon früh vorgezeichnet.

Er gründete mit 17 Jahren die Rockband Terry Hoax und unterschrieb zwei Jahre später seinen ersten großen Plattenvertrag. Mit dieser Band veröffentlichte er sehr erfolgreich 6 CDs und gab in 9 Jahren über 500 Konzerte.

1996 trennte er sich von Terry Hoax und die Band löste sich auf. Er gab seine ersten Konzerte als Juliano Rossi, veröffentlichte zwischendurch unter seinem bürgerlichen Namen eine deutschsprachige Disco-Soul-Platte mit ausschließlich eigenen Songs, ging mit einer befreundeten Punkband namens Gigantor auf Japan-Tournee und wurde 2000 vom Playgirl zum Mann des Jahres gewählt.

Erst 2003 veröffentlichte Oliver Perau als Juliano Rossi seine erste CD und ging fortan ausschließlich seiner größten musikalischen Liebe nach: Dem Swing!

Rossi ist Mitbegründer der „New Generation of Swing“ und seine Konzerte genießen echten Kultstatus. Vielleicht liegt es an seiner Vergangenheit als Rocksänger, seiner großartigen Stimme oder seiner respektlosen Art der Unterhaltung – jedenfalls macht keiner Swingmusik wie er.